

Information der Öffentlichkeit

gemäß §8a i.V.m. Anhang V Teil 1 der 12. BImSchV (untere Klasse)



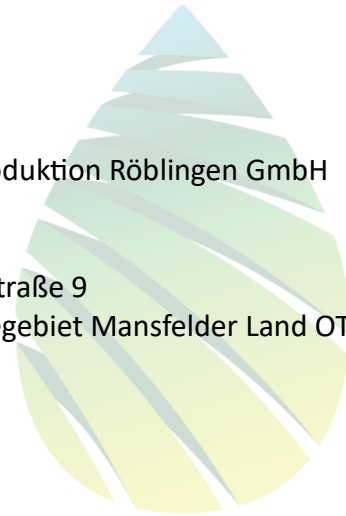
Betreiber:

Biogas Produktion Röblingen GmbH

Standort:

Industriestraße 9

06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten



Tätigkeiten im Betriebsbereich

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen oder Wirtschaftsdüngern
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Fermenter)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringssystemen, Fermentern, Nachgär- und Lagerbehälter
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und/oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftlichen Flächen
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Verstromung des Biogases in Blockheizkraftwerken
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Fermenter/Nachgärer/Sozialgebäude
- Gaswäsche und Einspeisung von Biomethan ins regionale Gasversorgungsnetz



Einsatzstoffe zur Erzeugung von Biogas im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette

- Nachwachsende Rohstoffe
gem. Positivliste EEG 2009
- Gülle
- Festmist
- Hühnertrockenkot (HTK)



Ansprechpartner/weitere Informationen

Nur im Notfall:
Feuerwehr
Tel: 112

Zuständige Behörde
Landesverwaltungsamt
Sachsen-Anhalt
Dessauer Str. 70
06118 Halle (Saale)
lvwa.sachsen-anhalt.de

Anlage
info@dah-gruppe.de
Tel: 033101 575-0



Teil der DAH-Gruppe

📍 An den Eichen 1, 16525 Oranienburg 📞 03301 575-0 ✉ info@dah-gruppe.de 🌐 www.dah-gruppe.de

Information der Öffentlichkeit

gemäß §8a i.V.m. Anhang V Teil 1 der 12. BImSchV (untere Klasse)

Warnung der Bevölkerung

Im Falle eines Störfalls wird die umliegende Bevölkerung durch alarmierte Einsatzkräfte informiert. Die Einsatzkräfte werden regelmäßig durch Begehungen der Anlage auf die Gegebenheiten eingewiesen und ein Feuerwehrplan sowie ein Sicherheitsbericht aktualisiert/erarbeitet.



Vor-Ort-Besichtigung/Überwachung

Die Biogasanlage Röblingen unterliegt als Betriebsbereich der unteren Klasse der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes. Die Anzeige nach § 7 Absatz 1 wurde der zuständigen Behörde vorgelegt. Der Sicherheitsbericht nach §9 Absatz 1 wurde eingereicht. Die Anlage wird jährlich vom Betreiber in Eigenüberwachung geprüft und regelmäßig von der zuständigen Überwachungsbehörde besichtigt. Fragen zum Überwachungsplan und Informationen über die Vor-Ort-Besichtigung können bei der zuständigen Behörde erfragt werden (Kontakt Daten siehe Ansprechpartner).



Datum der letzten amtlichen Prüfung: 21.04.2026

Gefahreneinstufung

Gefährliche Stoffe im Betriebsbereich:

Biogas (enthält Methan, Kohlenstoffdioxid, Ammoniak und Schwefelwasserstoff): Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV „Entzündbare Gase“; Mengenschwelle: 10.000 kg Menge: 18.891 m³ Biogas, dies entspricht bei einer Dichte von 1,30 kg/m³ 24.558 kg



In Verbindung mit Sauerstoff können sich entzündliche Gemische bilden. Die Bestandteile Schwefelwasserstoff und Ammoniak sind gesundheitsschädlich, wenn sie eingeatmet werden.

Weiterführende Informationen

www.biogas.org

www.dah-gruppe.de

www.umweltbundesamt.de/publikationen/Informationspapier-zur-sicherheit-bei-biogasanlagen



Teil der DAH-Gruppe

✉ An den Eichen 1, 16525 Oranienburg ☎ 03301 575-0 ✉ info@dah-gruppe.de 🌐 www.dah-gruppe.de